

Zauberworkshop mit Herr Huber



Beim Zauberworkshop der Armutswoche war das erste was die Kinder leisten sollten ein Zaubererschwur, dass sie alle Tricks, die sie nun lernen würden, für sich behalten.



Danach ging es auch schon direkt los und die Teilnehmer lernten, wie man einen Zauberstab zum Schweben bringen kann.

Zauberworkshop mit Herr Huber



Anschließend erhielt jedes Kind einen magischen Zettel auf dem man seinen Namen schreiben und diesen nach Belieben kreativ verzieren konnte.



Ein schwierigeres Unterfangen bildete der Zaubertrick, in ein Seil mit einem Zauberpruch in einem Wimpernschlag mehrere Knoten binden zu können. Doch selbst die Kleineren konnten diesen Trick mit etwas Hilfe meistern.

Zauberworkshop mit Herr Huber



Es folgte ein wenig Akrobatik, indem das Jonglieren geübt wurde. Da Bälle für den Anfang zu schwer und schlecht zu fangen sind, wurden an alle Kinder bunte Tücher verteilt, die durch die Luft flogen.



Zum Schluss zeigte Herr Huber noch einen Trick, wie man Bälle unter Schalen auf magische Weise verschwinden lassen kann.

Zauberworkshop mit Herr Huber



Nach dem Zauberworkshop erhielten alle Kinder eine Urkunde für das erfolgreiche Absolvieren der Zauberer-Aufnahmeprüfung.



Dafür wurden alle Teilnehmer von Herr Huber persönlich beglückwünscht, sodass die Urkunden von den strahlenden Besitzern entgegengenommen werden konnten.